

 Bundesministerium
Inneres

Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.137.845

Wien, am 5. April 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Hannes Amesbauer hat am 6. Februar 2024 unter der Nr. **17788/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kriminalität in steirischen Schulen und Bildungseinrichtungen 2021-2023“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 8:

- *Wie viele Anzeigen gab es jeweils in den Jahren 2021 bis 2023 – gegliedert nach Bezirken und Jahren – insgesamt in steirischen Schulen und Bildungseinrichtungen?*
- *Wie gliedern sich diese Anzeigen – gegliedert nach Bezirken und Jahren – auf die jeweiligen Deliktgruppen und auf die jeweiligen Delikte auf?*
- *Wie viele Tatverdächtige gab es jeweils in den Jahren 2021 bis 2023 – gegliedert nach Bezirken und Jahren – insgesamt in steirischen Schulen und Bildungseinrichtungen?*
- *Wie gliedern sich diese Tatverdächtigen – gegliedert nach Bezirken und Jahren – nach österreichischen und fremden Tatverdächtigten auf?*
- *Wie gliedern sich die fremden Tatverdächtigen – gegliedert nach Bezirken und Jahren – auf die Nationalität auf?*
- *Wie gliedern sich die fremden Tatverdächtigen – gegliedert nach Bezirken und Jahren – auf den Aufenthaltsstatus auf?*

- *Wie gestaltet sich die Altersstruktur – gegliedert nach Bezirken und Jahren – insgesamt bei allen Tatverdächtigen sowie explizit bei den fremden Tatverdächtigen?*
- *Wie gliedern sich die Tatverdächtigen – gegliedert nach Bezirken und Jahren – insgesamt bei allen Tatverdächtigen sowie explizit bei den fremden Tatverdächtigen nach Deliktgruppen und auf jeweilige Delikte auf?*

Aufgrund des Umfanges des in der Anfrage erbetenen Datenmaterials aus der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) wird auf die Beilage verwiesen.

Zur Frage 9:

- *Welche Schulen und Bildungseinrichtungen werden seitens der LPD Steiermark als besondere Hotspots im Zusammenhang mit Polizeieinsätzen bzw. Straftaten definiert?*

Entsprechende Statistiken werden nicht geführt. Von einer anfragebezogenen retrospektiven manuellen Auswertung wird auf Grund des enormen Verwaltungsaufwandes und der damit einhergehenden Ressourcenbindung aus Gründen der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns Abstand genommen.

Beilage: Auswertung aus der PKS

Gerhard Karner

